

Presse-Information

24. Mai 2023

OTH Kuratorium zu Gast im BMW Group Werk Regensburg

+++ Erlebbar Transformation bei Blick hinter die Kulissen +++

Regensburg. Die 49. Sitzung des Kuratoriums der Stiftung zur Förderung der OTH Regensburg fand an diesem Dienstag im BMW Group Werk Regensburg statt. Neben der turnusmäßigen Zusammenkunft informierten sich die Mitglieder des Kuratoriums über aktuelle Themen des BMW Group Werks Regensburg.

Zu Beginn des Treffens konnten sich die Teilnehmenden an einem interaktiven und maßstabsgetreuen Werkmodell einen Überblick über das Werk verschaffen. Bei einem anschließenden Rundgang durch die Montage warfen die meisten der Teilnehmenden zum ersten Mal einen Blick hinter die Kulissen der Regensburger Automobilproduktion. Die Live-Eindrücke im Werk, beispielsweise autonome Routenzügen in der Logistik oder die „Hochzeit“ zwischen Karosserie und Fahrgestell sorgten für viele interessierte Nachfragen. Gerade die sichtbare Transformation zur Elektromobilität im Werk Regensburg begeisterte dabei die Gäste.

Am Rande der Kuratoriumssitzung tauschte sich der Präsident der OTH Regensburg, Prof. Dr. Ralph Schneider auch mit Vertretern des BMW Group Werks aus. „Uns ist es wichtig, in regelmäßigem und engem Austausch mit den Hochschulen am Standort zu sein. Gerade die langjährige Partnerschaft und Zusammenarbeit mit der OTH Regensburg schätzen wir sehr“, so Olav Digutsch, verantwortlich für Hochschulkooperationen im BMW Group Werk Regensburg.

Gegründet wurde die Stiftung zur Förderung der OTH Regensburg im Jahr 2000. Jährlich stehen der Stiftung aktuell ca. 70.000 Euro für Fördermaßnahmen zur Verfügung. Unterstützt werden in erster Linie Auslandsaufenthalte im Rahmen des Studiums, ausländische Studierende an der OTH Regensburg sowie das Fort- und Weiterbildungsangebot. Auch Preise und Förderungen für herausragende Leistungen sowie Stipendien zählen zu den Aufgaben der Stiftung.

Dem Kuratorium gehören folgende Unternehmen an, die an der Gründung der Stiftung maßgeblich beteiligt waren: Bayernwerk AG, BMW AG,

Firma:
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Anschrift:
BMW Group
Werk Regensburg
Herbert-Quandt-Allee
93055 Regensburg

Telefon:
0941/770-2012

www.bmw-werk-regensburg.de

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 24. Mai 2023

Thema OTH Kuratorium zu Gast im BMW Group Werk Regensburg

Seite 2

Continental Automotive GmbH, DV Plan GmbH, Infineon Technologies AG,
Krones AG, Maschinenfabrik Reinhausen GmbH, REWAG KG, Siemens AG.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Christian Dürrschmidt
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Regensburg, Pressesprecher
Telefon: +49 941 770 5194
Mobil: +49 151 6060 5194
E-Mail: Christian.Duerrschmidt@bmw.de

Saskia Graser
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommissarische Leitung Kommunikation Regensburg und Wackersdorf
Telefon: +49 871 702 3232,
Mobil: +49 151 6040 3232,
E-Mail: Saskia.Graser@bmw.de

Die BMW Group Werke Regensburg und Wackersdorf

Die BMW Group versteht sich seit Jahrzehnten als Benchmark in Sachen Produktionstechnologie und operativer Exzellenz im Fahrzeugbau – auch an den Standorten Regensburg und Wackersdorf. Das BMW Group Fahrzeugwerk in Regensburg besteht seit 1986 und ist einer von über 30 Produktionsstandorten der BMW Group weltweit. Arbeitstäglich laufen im Werk Regensburg insgesamt bis zu 1.000 Fahrzeuge der Modelle BMW 1er, BMW X1 sowie BMW X2 vom Band. Sie gehen an Kunden auf der ganzen Welt. Verschiedene Antriebsformen werden flexibel auf einer einzigen Produktionslinie gefertigt – vom Fahrzeug mit Verbrennungsmotor über Fahrzeuge mit Plug-in-Hybrid bis hin zu vollelektrischen Modellen.

Die Hochvoltbatterien für die in Regensburg gefertigten Elektromodelle entstehen ebenfalls vor Ort, in unmittelbarer Nachbarschaft zum Fahrzeugwerk. Sie werden in der E-Komponentenfertigung, am 2021 eröffneten Standort in der Leibnizstraße, montiert.

Ebenso zum Standort Regensburg gehört der BMW Innovationspark Wackersdorf. Das 55 Hektar große Gelände wurde in den 1980er Jahren gebaut und war ursprünglich für eine atomare Wiederaufarbeitungsanlage vorgesehen. Die BMW Group hat dort ihre Cockpitfertigung angesiedelt, ebenso wie die Teileversorgung von Überseewerken. Im Innovationspark Wackersdorf sind neben BMW als größtem Arbeitgeber weitere Firmen ansässig. Insgesamt arbeiten dort rund 2.500 Beschäftigte. Die BMW Group Stammebelegschaft an den ostbayerischen Standorten Regensburg und Wackersdorf umfasst rund 9.000 Mitarbeiter, darunter mehr als 300 Auszubildende.

www.bmwgroup-werke.com/regensburg/de.html